



Inter... was?

**STRATEGIEN GEGEN RASSISMUS
UND RECHTSPOPULISMUS AUS
INTERSEKTIONALER PERSPEKTIVE**

Praxisworkshop

**ZUM THEMA DISKRIMINIERUNG FÜR AKTIVE AUS
POLITIK, GESELLSCHAFT, KULTUR UND MEDIEN**

**FRIEDRICH
EBERT 
STIFTUNG**

**Forum Politik
und Gesellschaft**

Wer profitiert von bestehenden gesellschaftlichen und politischen Verhältnissen und wer nicht? Wer ist in der Öffentlichkeit und in den Medien sichtbar? Wer hat Zugang zu wichtigen Institutionen und wer nicht?

Intersektionalität klingt nicht nur kompliziert, sondern beschreibt auch ein komplexes Phänomen: Weil Menschen und ihre Identitäten vielschichtig und mitunter widersprüchlich sind, sind auch – wie vor allem die Schwarze Frauenbewegung deutlich gemacht hat – ihre Diskriminierungserfahrungen ganz unterschiedlich. Kimberlé Crenshaws Konzept der Intersektionalität bietet die Möglichkeit, diese Vielschichtigkeit und das Zusammenwirken unterschiedlicher Diskriminierungserfahrungen abzubilden. Rassismus, Sexismus und Klassismus bilden drei Formen der Diskriminierung neben anderen, die sich alle gegenseitig beeinflussen und verstärken.

Im Zentrum dieses Workshops steht die Auseinandersetzung mit strukturellem Rassismus

und Rechtspopulismus. Unsere Ausgangsfragen sind u. a.: Wie hängen struktureller Rassismus und Rechtspopulismus zusammen? Wie werden unterschiedliche marginalisierte Gruppen gegeneinander ausgespielt? Welche Handlungsmöglichkeiten eröffnet ein intersektionales Verständnis von Diskriminierung für das selbstbewusste Eintreten gegen strukturellen Rassismus und Rechtspopulismus im beruflichen und privaten Alltag?

Der Workshop richtet sich an Personen, die Intersektionalität praktisch werden lassen wollen, ihr (Arbeits-)Umfeld aktiv mitgestalten und dazu beitragen möchten, rassistische und andere Formen von Diskriminierung abzubauen. Methodisch kommen verschiedene Elemente zum Einsatz: dialogorientierte Inputs, Austausch über Strategien gegen Diskriminierung in der eigenen Lebenswelt, Beispiele aus der beruflichen Praxis einer eingeladenen Expertin, sowie Achtsamkeitsübungen.

Samstag & Sonntag
01.12. – 02.12.2018

Dieser Workshop ist für die Teilnehmenden kostenlos.

Für eine verbindliche Anmeldung bitten wir Sie, den Antwortbogen ausgefüllt an uns zurück zu senden.

Trainer_innen

Pasquale Virginie Rotter, Moderatorin, Diversity-Trainerin, Projektkoordinatorin für Empowerment
André Vollrath, Diversity- und Kommunikationstrainer mit dem Schwerpunkt „Critical Whiteness“

Eingeladene Praxisexpertin

Tahera Ameer, Bildungsarbeiterin und Prozessbegleiterin für kommunale Empowerment- und Powersharingprozesse

Inter... was?

Praxisworkshop

**STRATEGIEN GEGEN RASSISMUS UND RECHTSPOPULISMUS
AUS INTERSEKTIONALER PERSPEKTIVE**

**ZUM THEMA DISKRIMINIERUNG UND INTERSEKTIONALITÄT
FÜR AKTIVE AUS POLITIK, GESELLSCHAFT, KULTUR UND MEDIEN**

VERANSTALTUNGSORT:

NOVOTEL Berlin-Mitte

Fischerinsel 12

10179 Berlin

Verantwortlich: Elisa Gutsche

Forum Politik und Gesellschaft
(030) 26935-7319 | Elisa.Gutsche@fes.de

Organisation: Gabriela Glasneck

Forum Politik und Gesellschaft
(030) 26935-7314 | Gabriela.Glasneck@fes.de
Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie

Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.

**LOTTO STIFTUNG
BERLIN**

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

**Forum Politik
und Gesellschaft**